

Projektbeschreibung

Projekttitle
Naturerlebnis-Station Eschau
Antragsteller
Patrick Bodirsky Ernteweg 12 63863 Eschau
Gesamtkosten
12.961,09 €
LAG
Main4Eck Miltenberg e.V. Industriering 7 63868 Großwallstadt
Kurzdarstellung des Projekts
<ul style="list-style-type: none">• Einzelprojekt im Rahmen des Netzwerks „Grünes Klassenzimmer“• Projektbestandteile (s. Anlage):<ul style="list-style-type: none">○ Materialien mobile Umweltbildung○ Ausstellungsmaterial○ Anlage des Grundstückes○ Öffentlichkeitsarbeit• Umsetzungszeitraum: 01/2016 – 05/2016• Projektpartner:<ul style="list-style-type: none">○ Erlebnisbauernhof Bodirsky○ Netzwerkpartner „Grünes Klassenzimmer“○ Naturpark Spessart○ AELF Karlstadt○ Schullandheim Hobbach○ Jagdgenossenschaft Eschau

Projektziele

- **Entwicklungsziel 2: Die Kultur- und Naturlandschaft erhalten und aktiv nutzen**
 - Handlungsziel 2.1: Aufbau und Betreuung eines Netzwerks „Umweltbildung und –sensibilisierung“ mit anschließender Umsetzung von Projekten

Das Netzwerk „Grünes Klassenzimmer“ beinhaltet verschiedenste Projekte innerhalb des LAG-Gebietes. Sowohl bereits bestehende Erlebnis-Wege und Biotope, als auch neu entstehende Bildungsangebote zum Thema „Streuobst“ und „Bienen“ finden sich als Partner in diesem Netzwerk wieder. Das vorliegende Projekt ist ein weiterer Baustein, um das Angebot an Umweltbildungsangeboten im LAG-Gebiet auszuweiten. Die Kinder und Jugendlichen werden über die Themen „Streuobst“, „Bienen“, „Imkerei“ und „Wasser“ über interaktive Elemente informiert.
- **Entwicklungsziel 4: Die Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen am gesellschaftlichen Leben fördern**
 - Handlungsziel 4.4: Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung von neuen außerschulischen Bildungsangeboten

Das Netzwerk „Grünes Klassenzimmer“ bietet Schulen, Kindergärten und anderen Bildungseinrichtungen die Möglichkeit, sich auch außerhalb des Klassenzimmers mit Themen des Lehrplans zu beschäftigen. Außerdem können die Inhalte über die interaktiven Elemente besser dargestellt und erklärt werden.

Innovative Aspekte des Projekts

Die Innovation des Projekts liegt in der Einzigartigkeit innerhalb des LAG-Gebiets. Durch andere Lehrpfade werden bereits viele Themengebiete der Natur und anderer Fachgebiete nähergebracht. Das Thema „Bienen“ und „Imkerei“ fehlt jedoch bisher, was durch dieses Projekt im Rahmen des „Grünen Klassenzimmers“ aufgearbeitet werden soll.

Die Projektidee verbindet sowohl Überlegungen zur touristischen Angebotsentwicklung, als auch örtliche Initiativen der Wissensvermittlung rund um den Schutz seltener Tier- und Pflanzenarten. Auch die nachhaltige Nutzung der Streuobstbestände steht in diesem Projekt als Thema im Mittelpunkt und stellt eine sinnvolle Ergänzung zu dem bereits bestehenden Streuobst-Erlebnispfad in Kleinwallstadt dar.

Bezug des Projekts zu den Themen „Umwelt“ und „Klima“

Durch die angestrebte Sensibilisierung der Besucher für die heimische Flora und Fauna und das Aufzeigen der Nutzungsmöglichkeiten der Kulturlandschaft wird eine Bindung geschaffen, welche sich im weiteren Handeln der Besucher positiv auf Umwelt- und Klimaschutz auswirkt. Beispielsweise könnte der Kauf von regionalem Honig, an Stelle von weit angeliefertem und damit einem mit Emissionen verbundenen Honig eine Alternative werden. Außerdem wurde im Vorfeld auf dem Weg zum Projektstandort eine Reihe von Obstbäumen gepflanzt, die schon erste Informationen über die Bestände, die Pflege und die Nutzung geben.

Bezug des Projekts zum Thema „Demographie“

Durch eine gezielte Darstellung sollen die Informationstafeln und interaktiven Elemente nicht nur Kinder und Jugendliche, sondern auch ältere Menschen ansprechen.

Durch die Schaffung eines weiteren innovativen Elements in Eschau, wird die Attraktivität des Gesamtortes sowohl als Wohn- als auch als Bildungsstandort gesteigert. Durch die bereits bestehende Kooperation mit dem Schullandheim Hobbach werden vor allem auch die jungen Menschen in der Region über umweltbildungsrelevante Inhalte aufgeklärt.

Bedeutung des Projekts für das LAG-Gebiet

Das Thema Umweltbildung und Umweltsensibilisierung ist vor dem Hintergrund der fortschreitenden Technisierung unserer Gesellschaft von großer Wichtigkeit. Gerade junge Menschen besitzen meist keine Kenntnisse zur heimischen Natur- und Kulturlandschaft und wachsen häufig ohne Bezug zu ihrer Heimat auf. Mit dem Aufbau und der Betreuung des Netzwerks „Grünes Klassenzimmer“ soll hier gegengesteuert werden. Die Umsetzung von unterstützenden Projekten, vor allem unter dem Aspekt „Schutz durch Nutzung“, soll den Bildungs- und Sensibilisierungsanspruch auf der praktischen Ebene in der LAG-Region unterstützen.

Als Teil des LAG-weiten Netzwerkes „Grünes Klassenzimmer“ können Schulen, Kindergärten und andere Bildungseinrichtungen des LAG-Gebiets über die verschiedenen Themen informiert werden und in einem nächsten Schritt dort aktiv beispielsweise die Arbeitsvorgänge eines Bienenvolkes, die Schritte vom Bienenstock bis hin zum fertigen Honig und den Lebenszyklus der Ameise erfahren. Durch diese Plattform wird die Reichweite und Bekanntheit des Projekts über die Grenzen Eschaus hinaus erweitert, damit mehr Menschen davon profitieren.

Bisher gibt es in der LAG Main4Eck kein vergleichbares Projekt, das sich so intensiv mit dem Thema Bienen bzw. der Imkerei beschäftigt. Durch die verschiedenen Elemente bietet der Erlebnisweg herausragende Möglichkeiten, diese Themengebiete konkret zu erfahren. Die angebotenen Führungen und Vorträge erweitern das öffentlich zugängliche Projektgebiet zusätzlich.

Einbindung von Bürgern, Vereinen o. ä. in das Projekt

- Zwischen dem Erlebnisbauernhof und verschiedenen Kindergärten und Grundschulen besteht schon heute eine Kooperation; auch das Schullandheim Hobbach wurde bereits in die schon laufende Projekte einbezogen
- Netzwerkpartner werden über die gemeinsame Plattform einbezogen
- Es finden jährlich Treffen des Netzwerkes statt, um gemeinsam über die neuesten Entwicklungen und mögliche Folgeprojekte zu sprechen

Vernetzung des Projekts in der Region / ggf. überregionale Vernetzung

- Durch das sich im Aufbau befindliche Netzwerk „Grünes Klassenzimmer“ werden in Zukunft sämtliche Bildungseinrichtungen, Jugendorganisationen und Bürger der Region über die entsprechenden Angebote informiert
- Es wird eine Online-Plattform entstehen, auf der alle Einrichtungen zur Umweltbildung und –sensibilisierung zusammen mit Kontaktdaten und Angeboten im LAG-Gebiet eingepflegt werden

- Regelmäßige Treffen der Netzwerkpartner ermöglichen einen Austausch und die Vernetzung

Erwartete nachhaltige Wirkung / Sicherung von Betrieb und Nutzung des Projekts

- Die beiden Grundstücke, auf denen der Pavillon errichtet und die Tafeln aufgestellt werden, gehören bereits Herrn Bodirsky. Damit ist er auch in Eigeninteresse seines Erlebnisbauernhofs für die Instandhaltung der Grünflächen zuständig. Somit ist der Zugang zu den Tafeln stets gewährleistet.
- Auch wenn bestimmte Elemente beschmutzt oder defekt sind kann dies durch die regelmäßige Anwesenheit von Herrn Bodirsky festgestellt und ggf. behoben werden.
- Auch eine ökologische Nachhaltigkeit ist bei diesem Projekt gegeben, da beispielsweise das Schaubienenvolk zwar beobachtet, jedoch nicht in seiner Tätigkeit beeinträchtigt wird.
- Die Einbindung in das LAG-weite Netzwerk stellt weiterhin eine nachhaltige Entwicklung des Projektes für die nächsten Jahre sicher.

Finanzplan

Gesamtkosten	
Anlage des Grundstückes	4.553,29 €
Materialien mobile Umweltbildung	3.377,31 €
Öffentlichkeitsarbeit	1.037,00 €
Ausstellungsmaterial	1.493,49 €
Eigenleistung	2.500,00 €
Gesamtkosten	12.961,09 €
MwSt. 19%	2.069,42 €
förderfähige Kosten	10.051,34 €
Finanzierungsplan	
Eigenanteil / Eigenkapital	8.940,56 €
40% Förderung Leader	4.020,53 €
Gesamtkosten	12.961,09 €

 Datum

 Unterschrift Projektträger